



„Volle Kraft voraus!“ für den 12. Trumer Triathlon!

Obertrum am See macht sich bereit für den 12. Trumer Triathlon, der in diesem Jahr von 16. bis 18. Juli stattfinden wird. Die Vorbereitungen des Organisationsteams laufen auf Hochtouren, um einen sicheren und den COVID-Maßnahmen entsprechenden Triathlon durchzuführen. Die Vorfreude der TeilnehmerInnen ist sehr positiv, aktuell verzeichnet der Trumer Triathlon ein kräftiges Anmeldeplus.

Teilnahme „fast“ wie immer möglich!

Die wesentlichsten Änderungen für die TeilnehmerInnen sind, dass ein negativer Antigentest bei Startnummernabholung und ein FFP2-MN-Schutz bis kurz vor dem Start getragen werden muss. Unmittelbar nach dem Zieleinlauf ist erneut ein FFP2-MN-Schutz anzulegen. Ansonsten heißt es „Abstand halten“ und regelmäßig desinfizieren. Der Event selbst wird sich auf die Durchführung des Sports konzentrieren, das ist das Hauptziel und alle sollen mit Begeisterung mitmachen.

Weitreichendes Präventionskonzept mit Fachverband abgestimmt!

„Der Österreichische Triathlonverband hat mit der Bundesregierung ein Konzept vereinbart, das unter Einhaltung dieser Präventionsmaßnahmen eine Durchführung unseres Trumer Triathlons möglich macht.“, berichtet der Obmann des Tourismusverbandes, Franz Federspieler. Somit ist der Veranstalter guter Dinge, dass zur zwölften Ausgabe des Triathlons etwa 1.300 TeilnehmerInnen nach Obertrum am See kommen werden.

Sicherheit steht an oberster Stelle!



Sowohl die TeilnehmerInnen als auch alle HelferInnen und weitere beteiligte Personen wie Medienvertreter oder Lieferanten müssen sich an die ausgegebenen Richtlinien halten. Die Obfrau des Trumer Tri Teams, Birgit Berger ist ebenfalls zuversichtlich: „Mit diesem sehr fundierten und aufwendigen Konzept wird es uns gelingen alle sieben Bewerbe an allen drei Tagen durchzuführen. Das Wichtigste aber ist, dass alle Personen gesund an- und wieder abreisen und mit einem positiven Gefühl teilnehmen!“.

Motivation bei den Organisatoren ist hoch!

„Wir wollen ein Zeichen für den Sport setzen! Uns ist es wichtig, dass sich sowohl TeilnehmerInnen als auch alle anderen Beteiligten auf die Durchführung dieses Events freuen dürfen!“, so der Organisator Josef Gruber. Die Maßnahmen sind umfassend und reichen von der Implementierung einer COVID-Teststation vor Ort bis hin zu Lenkung der Personenströme im Einbahnsystem sowie Zugangsbeschränkungen.

In den nächsten Wochen werden noch zahlreiche Details definiert werden, Schritt für Schritt werden auch die entsprechenden Informationen auf der Website aktualisiert werden. Die wichtigste Botschaft aber ist: „Es darf wieder für den Trumer Triathlon Mitte Juli trainiert werden!“